

# **PANVICAplus** **Vorsorgestiftung**



## **Jahresbericht 2016**

Inhaltsverzeichnis	Seite
• Rechtsform / Organe / Partner	2
• Bestandesentwicklung und Erläuterungen	4
• Jahresrechnung 2016	5
• Anlagen 2016	6
• Versicherungstechnische Bilanz	9
• Stimmverhalten gemäss VegüV	10

## Rechtsform / Organe / Partner

### Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen "PANVICAPlus Vorsorgestiftung" (Stiftung genannt) besteht eine Stiftung gemäss Art. 80 ff ZGB, Art. 331 OR sowie Art. 48 Abs. 2 BVG und Art. 49 Abs. 2 BVG, die zur Sammelstiftung mit 5 Vorsorgewerken ausgebaut wurde. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG für die PANVICA-Mitglieder und / oder deren Gründerverbände, deren Institutionen und Arbeitnehmer sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene. Durch Beschluss des Stiftungsrates können auch Mitglieder anderer gewerblicher Verbände angeschlossen werden. Die Stiftung kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen.

### Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge unter BE.0719 eingetragen und untersteht der Aufsicht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht. Sie ist dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

### Angabe der Urkunde und Reglemente

	<u>In Kraft seit</u>
Statuten (revidiert 13.9.2011)	30.05.2002
Organisationsreglement	01.10.2015
Wahlreglement	01.10.2015
Vorsorgereglement Vorsorgewerk der Selbstständigerwerbenden	01.01.2016
Vorsorgereglement Vorsorgewerk BVG (Divers)	01.01.2016
Vorsorgereglement Vorsorgewerk HiCoPain AG	01.01.2016
Vorsorgereglement Vorsorgewerk TK Center Birrfeld AG	01.01.2016
Vorsorgereglement Vorsorgewerk SBC	01.01.2016
Vorsorgereglement Vorsorgewerk Neue Pläne	01.01.2016
Rückstellungsreglement	01.12.2015
Reglement Teilliquidation	01.01.2016
Anlagereglement	21.10.2015

## **Stiftungsrat**

### **Arbeitgebervertreter**

Berwert Marco	Präsident
Christen Thomas	Mitglied
Kläy Beat	Mitglied
Pleschinger Frank	Mitglied

\*Gewählt bis 31.05.2016

\*\*Gewählt ab 01.06.2016

### **Arbeitnehmervertreter**

Erne Christof	Vizepräsident
Fuchs Irène	Mitglied
Giger Annagret*	Mitglied
Röthlin Madeleine**	Mitglied
Prest Ivan	Mitglied

### **Anlagekommission**

Berwert Marco	Präsident
Christen Thomas	Mitglied
Pleschinger Frank	Mitglied

### **Geschäftsstelle**

Ausgleichskasse PANVICA, Münchenbuchsee

### **Experte für berufliche Vorsorge**

Dr. Ruben Lombardi, Libera AG, Basel

### **Revisionsstelle**

Matthias Hildebrandt, BDO AG, Zürich

### **Investment Controlling**

Dr. Hansruedi Scherer, PPCmetrics AG, Zürich

### **Vermögensverwaltung**

Peter Boss, Investas AG, Bern

### **Depotstelle**

Valiant Bank AG, Bern

### **Rückversicherung**

Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft, Nyon

### **Aufsichtsbehörde**

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA), Bern

# Bestandesentwicklung und Erläuterungen

<b>Angeschlossene Vorsorgewerke / Angeschlossene Arbeitgeber</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
Vorsorgewerk Selbstständigerwerbende	1	1
Vorsorgewerk BVG (Divers)	42	46
Vorsorgewerk HiCoPain AG/TK Center AG	1	1
Vorsorgewerk SBC	6	6
Vorsorgewerk Neue Pläne	27	n/a
<b>Aktive Versicherte</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
Bestand 1.1.	2'750	2'773
+ Zugänge	759	621
- Abgänge	- 874	- 644
<b>Total aktive Versicherte</b>	<b>2'635</b>	<b>2'750</b>
<b>Rentenbezüger</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
Altersrenten	122	91
Ehegatten- und Partnerrenten	7	6
Waisenrenten	9	7
Invalidenrenten	23	19
<b>Total Rentenbezüger</b>	<b>161</b>	<b>123</b>

## Erläuterung zu den Vorsorgeplänen

Die für die Versicherten in den einzelnen Vorsorgewerken massgebenden Vorsorgepläne werden in Anhang II und III des Vorsorgereglements festgehalten. Die Stiftung behält sich vor, die Anzahl der möglichen Vorsorgepläne zu beschränken. Die Arbeitgeber haben im Einvernehmen mit ihren Arbeitnehmern Kategorien von in den verschiedenen Plänen zu versichernden Personen nach objektiven Kriterien festzulegen. Ein Planwechsel ist jeweils auf Anfang des nächstfolgenden Kalenderjahres möglich. Es werden folgende Pläne angeboten:

- Pläne BVG, SE 4S, SE 17S, SE 25S und SE 20 T (Übernahmeplan)
- Spezialpläne für HiCoPain AG / TK Center AG und SBC

## Finanzierung, Finanzierungsmethode

Der Jahresbeitrag setzt sich zusammen aus der Altersgutschrift (Sparbeitrag) und dem Risikobeitrag gemäss den jeweiligen Plänen sowie dem Verwaltungskostenbeitrag. Die Beitragshöhen sind im Anhang II der Vorsorgereglements festgelegt.

# Jahresrechnung 2016 (Kurzfassung)

<b>Bilanz</b>	31.12.2016	31.12.2015
	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel / Forderungen	23'358'898	13'755'912
Wertschriften	190'682'458	190'561'567
Aktive Rechnungsabgrenzung	211'561	1'361'166
<b>Total Aktiven</b>	<b>214'252'917</b>	<b>205'678'645</b>

<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	3'848'942	3'141'595
Passive Rechnungsabgrenzung	196'219	895'569
Arbeitgeber-Beitragsreserven	244'452	295'376
Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Rentner	180'899'284	177'678'116
Technische Rückstellungen	1'362'815	3'589'066
Wertschwankungsreserven	27'339'314	20'078'923
Stiftungskapital / Freie Mittel	361'891	0
<b>Total Passiven</b>	<b>214'252'917</b>	<b>205'678'645</b>

<b>Betriebsrechnung</b>	2016	2015
	CHF	CHF
Beiträge, Einlagen, Einkaufssummen und Eintrittsleistungen	28'234'977	25'465'745
Reglementarische Leistungen	- 5'146'099	- 3'260'984
Austrittsleistungen und Vorbezüge	- 19'874'084	- 12'862'313
Bildung Vorsorgekapital, Rückstellungen und Beitragsreserven	- 963'428	- 14'062'802
Ertrag aus Versicherungsleistungen	809'086	1'207'378
Versicherungsaufwand	- 1'441'490	- 1'661'130
<b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>	<b>1'618'962</b>	<b>- 5'174'106</b>
<b>Nettoergebnis aus Vermögenanlagen</b>	<b>6'539'034</b>	<b>- 1'072'353</b>
Sonstiger Ertrag	176'103	102'305
Verwaltungsaufwand und sonstiger Aufwand	- 711'817	- 987'662
<b>Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Auflösung / Bildung Wertschwankungsreserve</b>	<b>7'622'282</b>	<b>- 7'131'816</b>
<b>Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>	<b>- 7'260'391</b>	<b>5'006'142</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>	<b>361'891</b>	<b>- 2'125'674</b>

# Anlagen 2016

## Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Das Anlagereglement legt die Grundsätze, Richtlinien, Aufgaben und Kompetenzen fest, die bei der Bewirtschaftung des Vermögens der PANVICAPlus Vorsorgestiftung zu beachten sind. Die Stiftung umfasst verschiedene Gefässe. Im Vordergrund der Bewirtschaftung des Vermögens stehen innerhalb der gesetzlichen Bestimmungen ausschliesslich die finanziellen Interessen der Destinatäre. Mit der Vermögensbewirtschaftung ist sicher zu stellen, dass das finanzielle Gleichgewicht der Stiftung nachhaltig erhalten und gestärkt werden kann. Verantwortung und Kompetenzen des Stiftungsrates, des Anlageausschusses sowie der Geschäftsstelle werden im Organisations- und im Vorsorgereglement geregelt. Die Finanzanlagen werden bei einem Bankinstitut (Depotbank) zentralisiert. Sämtliche Transaktionen haben über diese Bank zu erfolgen. Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage. Dafür wurde ein Anlageausschuss gebildet. Die strategische Asset-Allokation je Vorsorgewerk ist im Anhang I bis IV des Anlagereglements zu sehen. Die Prozentsätze der strategischen Asset-Allokation je Vorsorgewerk weichen nicht viel voneinander ab. Die Stiftung ist der ASIP-Charta unterstellt und seine Organmitglieder, die für die Anlage, Verwaltung und Kontrolle des Vorsorgevermögens zuständigen Mitarbeitenden sowie die externen Partner haben sich auf die Einhaltung dieser Bestimmungen verpflichtet. Der Stiftungsrat hat alle nötigen Massnahmen ergriffen, um die Einhaltung der Bestimmungen der ASIP-Charta zu überprüfen.

## Kapitalmanagement

Die Vorsorgewerke der PANVICAPlus Vorsorgestiftung müssen über eine ausreichende Solvenz verfügen, um ihre Verpflichtungen gegenüber ihren Destinatären jederzeit erfüllen zu können. Die Deckungskapitalien müssen durch das vorhandene Vermögen und die darauf langfristig erzielten Erträge ausreichend gedeckt sein.

Die Vermögensanlage muss so gewählt werden, dass mit den Erträgen und Reserven langfristig die Verzinsung der gebundenen Mittel mindestens zum technischen Zins sichergestellt ist und kurzfristige, anlagetechnische Schwankungen im tolerierbaren Rahmen überbrückt werden können.

Die Anlagestrategie wird vom Stiftungsrat der Vorsorgestiftung festgelegt. Sie zeichnet verantwortlich für eine marktgerechte Umsetzung. Die Vorsorgestiftung kontrolliert die Einhaltung der Restriktionen im übergreifenden Anlagereglement.

## Rendite des Gesamtvermögens

	2016 CHF	2015 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres 1.1.	205'678'645	200'576'165
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres 31.12.	214'252'917	205'678'645
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	209'965'781	203'127'405
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6'539'033	-1'072'353
<b>Rendite auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>3.10%</b>	<b>-0.50%</b>

Die Rendite auf dem Gesamtvermögen der einzelnen Pläne:

Selbständigerwerbende	3.02%	-0.37%
BVG (Diverse)	3.36%	-0.63%
HiCoPain AG / TK Center AG	3.66%	-0.87%
SBC	3.27%	-0.29%
Neue Pläne (gültig ab 01.01.2016)	-0.10%	n/a

**Vermögensanlage / Risikoverteilung Vorsorgewerke  
HicoPain AG / TK Center AG und BVG (Divers) / Neue Pläne**

		<b>Anteil effektiv per 31.12.2016</b>	<b>Bandbreiten An- lagereglement</b>
<b>Anlagekategorie</b>		%	%
Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzung	DI	2%	
Liquidität	DI	16%	0-5%
Aktien Schweiz	DI ID	7%	3-13%
Aktien Welt (hedged)	DI ID	12%	8-22%
Aktien Welt Small Cap	DI ID	3%	0-5%
Aktien Emerging Markets	DI ID	3%	1-5%
Obligationen CHF	DI ID	29%	30-42%
Obligationen FW	DI ID	9%	7-13%
Immobilien Schweiz	DI ID	17%	16-24%
Immobilien Ausland	DI ID	2%	2-4%
Alternative Anlagen	ID	0%	0%
		<b>100%</b>	

Davon Anlagen in Fremdwährung  
ohne Währungssicherheit  
(Gesamtvermögen PANVICAplus Vorsorgestiftung)

8%

DI  
ID

Direktanlagen  
Indirekte Anlagen  
(z. B. Anlagenfonds, Anlagestiftungen, etc)

**Vermögensanlage / Risikoverteilung Vorsorgewerke  
SBC/Selbstständigerwerbende**

		Anteil ef- fektiv per 31.12.016	Bandbreiten Anlage- reglement
<b>Anlagekategorie</b>		%	%
Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzung	DI	1%	
Liquidität	DI	4%	0-5%
Aktien Schweiz	DI ID	14%	8-18%
Aktien Welt (hedged)	DI ID	16%	9-23%
Aktien Welt Small Cap	DI ID	3%	0-5%
Aktien Emerging Markets	DI ID	3%	1-5%
Obligationen CHF	DI ID	28%	27-39%
Obligationen FW	DI ID	11%	7-13%
Immobilien Schweiz	DI ID	18%	14-22%
Immobilien Ausland	DI ID	2%	1-3%
Alternative Anlagen	ID	0%	0%
		100.0%	

Davon Anlagen in Fremdwährung  
ohne Währungssicherheit  
(Gesamtvermögen PANVICAPlus Vorsorgestiftung)

8%

DI  
ID

Direktanlagen  
Indirekte Anlagen  
(z. B. Anlagefonds, Anlagestiftungen, etc.)



# Versicherungstechnische Bilanz

## Versicherungstechnische Risiken

Die Altersleistungen und Todesfalleistungen für pensionierte Personen sind durch die Vorsorgestiftung versichert. Die Risiken Invalidität, Todesfall von aktiven und invaliden versicherten Personen sind bei der Mobiliar-Versicherung rückgedeckt (Rückversicherungs-Lösung). Die technischen Rückstellungen sowie das Vorsorgekapital Rentner werden vom Pensionsversicherungsexperten berechnet. In den einzelnen Vorsorgewerken werden die Reserven separat gebildet.

Es muss sichergestellt werden, dass der versicherungstechnische Bedarf an Risikobeiträgen, die zu bildenden Rückstellungen für die Rentner und die Reserven entsprechend der Entwicklung der Stiftung vorgenommen werden können. Dazu wird ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt und abgegeben.

<b>Deckungsgrad - nach Art. 44 BVV 2</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
$DG1 = \frac{Vv * 100}{Vk}$	CHF	CHF
Gesamte Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert vermindert um nicht verfügbare Mittel	214'252'917	205'678'645
- Verbindlichkeiten	3'848'942	3'141'595
- Passive Rechnungsabgrenzungen	196'219	895'569
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	244'452	295'376
<b>für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken verfügbar (Vv)</b>	<b>209'963'305</b>	<b>201'346'105</b>
für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken benötigtes Vorsorgekapital (Vk)		
- Vorsorgekapital Aktive Versicherte	149'865'178	151'711'960
- Vorsorgekapital Rentner	31'034'106	25'966'156
- Technische Rückstellungen	1'362'815	3'589'066
<b>Total VK</b>	<b>182'262'099</b>	<b>181'267'182</b>
<b>Deckungsgrad 1 (Vv x 100 : Vk)</b>	<b>115.20%</b>	<b>111.08%</b>

# Stimmverhalten gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütung (VegüV)

Im Geschäftsjahr 2016 hat die PANVICAplus Vorsorgestiftung bei denjenigen Schweizer Aktiengesellschaften, bei denen die Stimm- und Wahlrechte wahrgenommen werden können, die Stimmrechte im Interesse der Versicherten der Vorsorgestiftung gemäss Art. 22 VegüV ausgeübt.

An folgenden Versammlungen hat die PANVICAplus Vorsorgestiftung ihre Stimm- und Wahlrechte wahrgenommen und im Sinne des Verwaltungsrates abgestimmt:

Unternehmen	Datum Generalversammlung / Anlegerversammlung
Novartis AG, Basel	23.02.2016
Givaudan AG, Vernier	17.03.2016
Swisscom AG, Bern	06.04.2016
Lafarge Holcim Ltd., Jona	12.05.2016
Nestlé AG, Vevey	07.04.2016
SGS AG, Genf	14.03.2016
Credit Suisse Groupe AG, Zürich	29.04.2016
Helvetia Anlagestiftung, Basel	27.04.2016
ABB Ltd., Baden	21.04.2016
Zurich Insurance Group AG, Zürich	30.03.2016
UBS Group AG, Zürich	10.05.2016
Actelion Ltd., Basel	04.05.2016
Syngenta AG, Basel	26.04.2016
Gerberit AG, Jona	06.04.2016
Swiss RE, Zürich	22.04.2016
Julius Bär Gruppe AG, Zürich	13.04.2016
IST Anlegerversammlung	Vertreten durch Valiant Bank AG